

Geplanter FreiFlächenFraß in Bochum



Prüfen Sie, ob die Grünfläche in Ihrer Nachbarschaft auch dabei ist!

Die Stadt Bochum hat ein sogenanntes Wohnflächenprogramm (Beschlussvorlage 20181415) aufgestellt, in dem insgesamt 30 Flächen für die kurz- und mittelfristige und 4 Flächen für die langfristige Bebauung vorgeschlagen werden, davon

- auf Grün- und Freiflächen: 49,2 ha
- auf vorgenutzten Flächen: 22,6 ha
- auf Kombinationen aus Grün-, Freiflächen und vorgenutzten Flächen: 34,8 ha

Die Beratung zu diesem Wohnflächenprogramm ist am 18.09.2018 im Ausschuss für Planung und Grundstücke und am 19.09.2018 im Haupt- und Finanzausschuss vor den Augen zahlreicher Mitglieder von Bürgerinitiativen unterbunden worden.

Die Bochumer Ratsfraktionen SPD, CDU und DIE GRÜNEN haben wenige Minuten vor Beginn der Ratssitzung am 27.09.2018 einen gemeinsamen Änderungsantrag zum Wohnflächenprogramm eingebracht. Dieser Änderungsantrag sieht

- die Herausnahme von zwei Freiflächen aus dem Wohnflächenprogramm vor – ein CDU Ratsmitglied, das sich bei der Abstimmung über den eingebrachten Änderungsantrag wegen Befangenheit enthielt, ist Anwohner einer dieser Freiflächen.
- die Beschränkung der möglichen Bebauung auf einer Fläche (siehe folgende Liste, Nr. 5.05) vor.
- Prüfung einer zusätzlichen Freifläche vor.

Wir freuen uns für die Bürgerinitiative, die sich für den Erhalt der beiden herausgenommenen Flächen eingesetzt hat und für die Anwohner, die ihr Pantoffelgrün nun behalten werden.

Jedoch fragen wir, warum nur diese beiden Flächen herausgenommen wurden und andere Flächen mit einer ähnlichen ökologischen Wertigkeit bebaut werden sollen.

- Haben Sie Fragen?
- Benötigen Sie Unterstützung?

Bitte wenden Sie sich an die Bürgerinitiative WernerFeld
info@wernerfeld.de
www.wernerfeld.de
www.porfeld.de

**Auszug und Ergänzung aus der Anlage 3 zur
Beschlussvorlage 20181415 der Stadt Bochum**

Steckbriefe
Wohnbaupotentialflächen
(mittel- und langfristig)



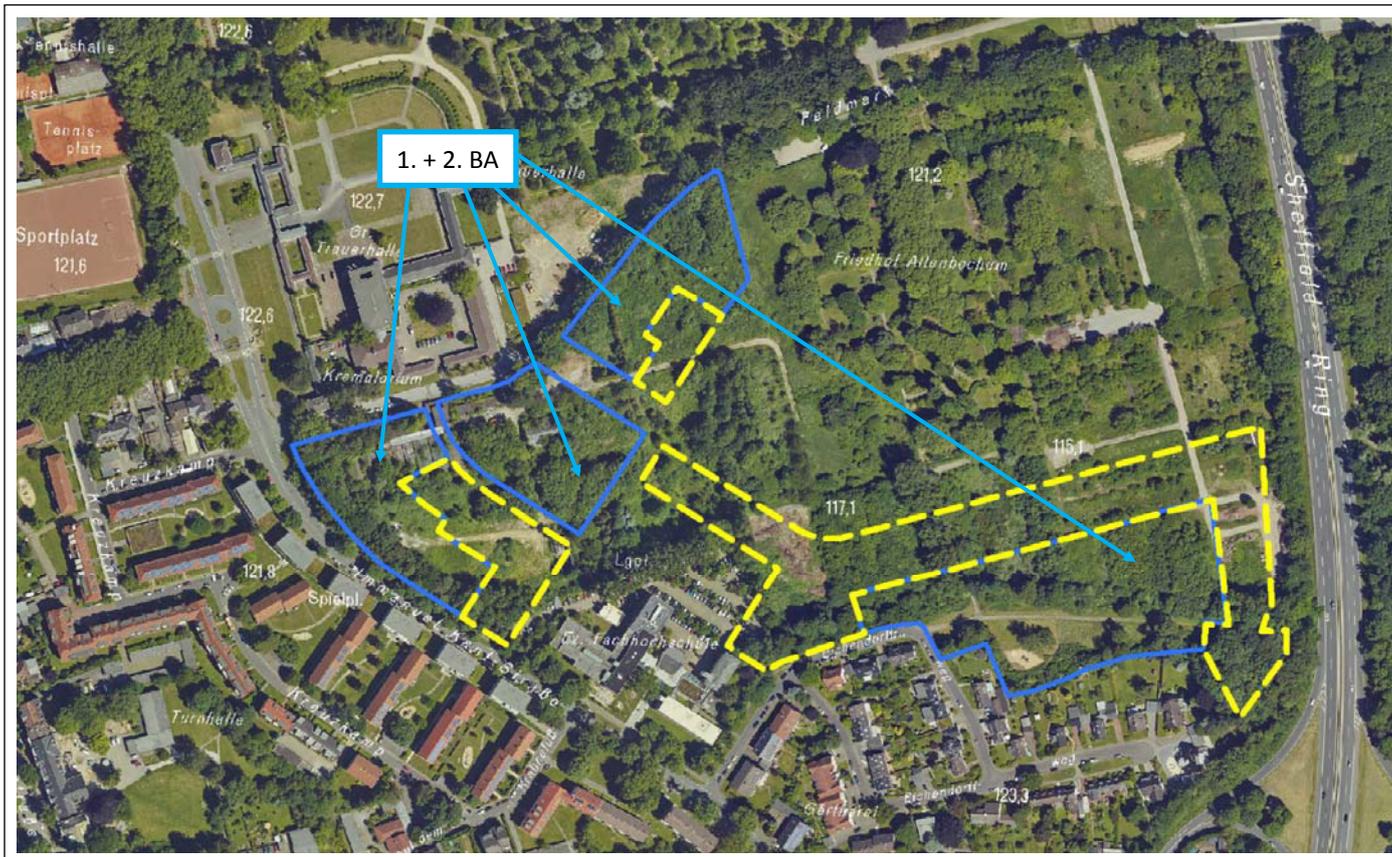
Flächeninformation		
Flächengröße	ca. 2,9 ha (brutto)	o
Eigentumsverhältnisse	Stadt Bochum, 1 Großeigentümer	+
Realnutzung	Grünfläche	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig B-Planverfahren läuft (Nr. 937), Verfahren ruht.	+ o
ÖPNV	Bushaltestelle in der Nähe	o
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur im weiteren Umfeld vorhanden	o
Ökologie	Biotopverbund, Grünfläche, hoher Baumbestand im Westen (Wald/ Kompensation); Artenschutzprüfung I sowie Bestanderf. u. Bewert. der Biotop- strukt. im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich.	-
Entwicklungshemmnisse	Erschließung aufgrund der Höhenunterschiede problematisch, Altlasten- Gefährdungsabschätzung erforderlich, Eigentümer hat derzeit kein Interesse (ggf. Verkauf der Fläche)	-
Konflikte mit dem Umfeld		
Sonstiges	Naherholung in der Nähe, Nahvers.-Zentrum Watt.-Günnigfeld	+
Realisierungshorizont	Langfristige Realisierung möglich	+
Pro	B-Planverfahren bereits eingeleitet, Stärk. u. Weiterentwicklung des Wohnstandortes	
Contra	Topografie und Erschließung, Umweltauswirkungen, Verfahren ruht.	
Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (langfristige Realisierung)	



Flächeninformation		
Flächengröße	ca. 1,3 ha (brutto)	o
Eigentumsverhältnisse	Stadt Bochum	+
Realnutzung	Grünfläche	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig B-Planverfahren in der Aufstellung (Nr. 924), Verfahren ruht.	+ o
ÖPNV	Bus- und Stadtbahnhaltestellen in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur im weiteren Umfeld	o
Ökologie	Freiraum, wertvolle Gehölzfläche, Konflikt Wald / Kompensation. Artenschutzprüfung I sowie Bestandserfass. u. Bewert. der Biotopstrukt. im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich	-
Entwicklungshemmnisse	Altlastensanierung erforderlich, überschwemmungsgefährdetes Gebiet (bei Versagen der Hochwasserschutzanlagen des Marbachs)	-
Konflikte mit dem Umfeld	Umweltauswirkungen a.d. Schutzgüter Luft und Lärm zu erwarten (A 40)	-
Sonstiges	Weitere Entwicklung bleibt abzuwarten (ggf. neuer stbl. Entwurf zus. mit 1. BA), Nahversorgungszentrum Hamme, Kanalerneuerung innerhalb des Plan- gebiets erforderlich	o
Realisierungshorizont	Langfristige Realisierung möglich	o

Pro	Positive Effekte für den Stadtteil Hamme, im Eigentum der Stadt Bochum
Contra	Altlastensanierung, Umweltauswirkungen (A 40, Freiraum, Wald), Verfahren ruht.

Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (langfristige Realisierung)
--------------------	--



Flächeninformation		
Flächengröße	ca. 2,6 ha (netto), Bestandteil der Ostpark-Entwicklung	+
Eigentumsverhältnisse	Stadt Bochum	+
Realnutzung	Brache / ehem. Stadtgärtnerei	+
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung erforderlich	+
	Bebauungsplanverfahren läuft (Nr. 932)	+
	Entwicklung und Vermarktung durch Treuhänder NRW.Urban	+
ÖPNV	Bus- und Stadtbahnhaltestellen in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur in der Nähe	+
Ökologie	Freiraum, Regionaler Grünzug, Geltungsbereich Landschaftsplan Bochum Mitte/ Ost ohne Festsetzungen.	o
	Bei der Realisierung der Planung erfolgt eine ökologische Bauleitplanung	+
Entwicklungshemmnisse	Alle Belange werden im Rahmen der laufenden Bauleitplanung abgewogen.	
Konflikte mit dem Umfeld		
Sonstiges	Entwicklung eines Quartierzentrums (Ostpark), Stadtteilzentrum Altenbochum und Naherholungsbereiche in der Nähe, Bachlauf	+
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+
Pro	Im laufenden Verfahrensprozess, eng mit Grün- und Freiflächen verbunden, positive Impulse für den Stadtteil Altenbochum und Laer, im Eigentum der Stadt Bochum	
Contra		
Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)	



Flächeninformation		
Flächengröße	ca. 2 ha (brutto), Bestandteil der Ostpark-Entwicklung	+
Eigentumsverhältnisse	Stadt Bochum	+
Realnutzung	Brache, ehem. Stadtgärtnerei	+
Planungsstand	RFNP-Änderung eingeleitet B-Planverfahren läuft (Nr. 932)	0 +
ÖPNV	Bus- und Stadtbahnhaltestellen in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur im weiteren Umfeld	0
Ökologie	Freiraum, Regionaler Grünzug, Bei der Realisierung der Planung erfolgt eine ökologische Bauleitplanung	0 +
Entwicklungshemmnisse		
Konflikte mit dem Umfeld	Lärmimmissionen durch Sheffield-Ring	-
Sonstiges	Entwicklung eines Quartierzentrums (Ostpark), Stadtteilzentrum Altenbochum und Naherholungsbereiche in der Nähe, Bachlauf	+
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+
Pro	Im laufenden Verfahrensprozess; eng mit Grün- und Freiflächen verbunden, positive Impulse für den Stadtteil Altenbochum und Laer, im Eigentum der Stadt Bochum	
Contra	Lärmimmissionen durch Sheffield-Ring	
Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)	



Flächeninformation

Flächengröße	ca. 1,6 ha (brutto)	0
Eigentumsverhältnisse	1 Privateigentümer (an Entwicklung interessiert)	+
Realnutzung	Grünfläche	-
Planungsstand	RFNP-Änderung eingeleitet B-Planverfahren erforderlich	0 0
ÖPNV	Bus- Stadtbahnhaltestellen in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur in der Nähe	+
Ökologie	Ggfls. schutzwürdige Böden, eine ASP I sowie Bestandserfassung u. Bewertung d. Biotopstruktur im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich	0
Entwicklungshemmnisse		
Konflikte mit dem Umfeld	Immissionsbelastungen durch A 40/Sportplatzanlage	-
Sonstiges	Der Standort d. ehem. Sportplatzes bildet gemeinsam mit weiteren Flächen im Umfeld den Gesamtentwicklungsbereich "Berliner Straße / An der Papenburg"	+
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+
Pro	Stärkung der Wattenscheider Innenstadt mit Grünbezug, gute Anbindung ans überregionale Straßennetz (A40), ideale Entwässerungsverhältnisse, Eigentümer an Entwicklung interessiert.	
Contra	Immissionsbelastungen durch A 40/Sportplatzanlage	
Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)	



Flächeninformation

Flächengröße	ca. 2,6 ha (brutto)	o
Eigentumsverhältnisse	Stadt Bochum, Privateigentümer (an Entwicklung interessiert)	+
Realnutzung	Grünfläche, Landwirtschaft	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig B-Plan erforderlich	+ o
ÖPNV	Bus- und Bahnhofstelle in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur im weiteren Umfeld	o
Ökologie	In der nördl. Hälfte des Plangebiets hoher Baumbestand, Süd: ggf. Schutzw. Böden vorh.; Trittsteinbiotop wertvoll; Reg. bedeutsamer Freiraum; Eine ASP I sowie Bestandserfassung u. Bewertung d. Biotopstruktur im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich	-
Entwicklungshemmnisse	Altlastengefährdungsabschätzung erforderlich, dokumentierter und oberflächennaher Bergbau (Untersuchungen erforderlich)	o
Konflikte mit dem Umfeld	Immissionen durch Schienenlärm, Anwohnerbelange	-
Sonstiges	In der nördl. Hälfte des Plangebiets ehem. Ziegelei, Bestandteil d. Gesamtstrukturkonzept „Südl. Innenstadt Wattenscheid“, Nahversorgungszentrum Höntrop, zentr. Verkehrsachse A40 u. Bhf Watt. in guter Erreichbarkeit; Entwicklung durch Treuhänder beabsichtigt.	+
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+
Pro	Nähe zur Wattenscheider Innenstadt, direkter und überregionaler ÖPNV- und MIV- Anschluss, Nähe zu umliegenden Schulen, wohnungsnahe Grünflächen, Eigentümer an Entwicklung interessiert.	
Contra	Umweltauswirkungen; Immissionen	
Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)	



Flächeninformation		
Flächengröße	ca. 2,0 ha (brutto)	0
Eigentumsverhältnisse	Privateigentümer (an Entwicklung interessiert)	+
Realnutzung	Grünfläche, Landwirtschaft	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig B-Plan erforderlich	+ 0
ÖPNV	Bus- Bahnhaltestellen in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur im weiteren Umfeld	0
Ökologie	Regional bedeuts. Freiraum (hohes Entwicklungspotential für den Biotop- und Artenschutz); Eine ASP I sowie Bestandserfassung u. Bewertung d. Biotopstruktur im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich	-
Entwicklungshemmnisse	Überflutungen bei Starkregen, Altlastengefährdungsabschätzung, Dokumentierter und oberflächennaher Bergbau (Untersuchungen erforderlich)	-
Konflikte mit dem Umfeld	Immissionen durch Schienenlärm	-
Sonstiges	Bestandteil d. Gesamtstrukturkonzept „Südl. Innenstadt Wattenscheid“, Nahversorgungszentrum Höntrop, zentr. Verkehrsachse A40 u. Bhf Watt. in guter Erreichbarkeit	+
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+

Pro	Nähe zur Wattenscheider Innenstadt, direkter und überregionaler ÖPNV- und MIV- Anschluss, Eigentümer an Entwicklung interessiert.
Contra	Lärmimmissionen (DB), Umweltauswirkungen

Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)
---------------------------	--



Flächeninformation

Flächengröße	ca. 7,6 ha (brutto)	+
Eigentumsverhältnisse	Privateigentümer (an Entwicklung interessiert.)	+
Realnutzung	Landwirtschaft, Kleingärten	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig B-Planverfahren erforderlich	+ o

ÖPNV	Bus- und Bahnhaltestellen in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur im weiteren Umfeld	o
Ökologie	Ggf. schutzw. Böden, Regional bedeutsamer Freiraum (Klimafunktion), Artenschutzprüfung I sowie Bestanderfassung u. Bewertung der Biotopstruktur im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich	-
Entwicklungshemmnisse	Dokumentierter und oberflächennaher Bergbau (Untersuchungen erforderlich)	o
Konflikte mit dem Umfeld	Gewerbegebiet , Anwohnerbelange	-
Sonstiges	Bestandteil d. Gesamtstrukturkonzepts. „Südl. Innenstadt Wattenscheid“, Entw. durch Treuhänder beabsichtigt, Rahmenpl. erf., Nahversorgungszentrum Höntrop, zentr. Verkehrsachse A40 und Bhf. Wattenscheid in guter Erreichbarkeit	+
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+

Pro	Nähe zur Wattenscheider Innenstadt, direkter und überregionaler ÖPNV- und MIV- Anschluss, Eigentümer an Entwicklung interessiert.
Contra	Umweltauswirkungen, Anwohnerbelange

Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)
---------------------------	--



Flächeninformation

Flächengröße	ca. 1,9 ha (brutto)	0
Eigentumsverhältnisse	1 Großeigentümer, Stadt Bochum	+
Realnutzung	Brachfläche	+
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig B-Plan in der Aufstellung (Nr. 781), Verfahren ruht.	+ 0

ÖPNV	Bus- und Bahnhaltestellen in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur in der Nähe	+
Ökologie	Ggf. schutzwürdige Böden vorhanden, Trittsteinbiotop, Eine ASP I sowie Bestandserfassung u. Bewertung d. Biotopstruktur im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich	-
Entwicklungshemmnisse	Projektentwicklung bislang immer am Eigentümer gescheitert, ggf. Verkauf der Fläche	0
Konflikte mit dem Umfeld	Gewerbe (Thyssen Krupp) im Norden; Schienenlärm im Süden	-
Sonstiges	Nahversorgungszentrum Höntrop, zentrale Verkehrsachse A40 und Bahnhof Wattenscheid in guter Erreichbarkeit	+
Realisierungshorizont	Langfristige Realisierung möglich	0

Pro	Großeigentümer, Wiedernutzung einer Brachfläche, integrierte Lage, Nähe zur Watt. Innenstadt, direkter und überreg. ÖPNV- und MIV- Anschluss, wohnungsnah Grünflächen
Contra	Gewerbelärmmissionen (Thyssen Krupp) nordöstlich; Schienenlärm im Süden, Verfahren ruht

Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (langfristige Realisierung)
---------------------------	---



Flächeninformation

Flächengröße	ca. 17,2 ha (brutto)	+
Eigentumsverhältnisse	Stadt Bochum, Privat- und Großeigentümer	0
Realnutzung	Landwirtschaft, Grünflächen, Sportplatzanlage, Krankenhaus, private Gärten etc.	-
Planungsstand	RFNP-Änderung für Teilflächen notwendig B-Planverfahren erforderlich	- 0
ÖPNV	Bus- und Stadtbahnhaltestellen in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur in der Nähe	+
Ökologie	Freiraum, Klimafunktionen, bes. schutzwürdige Böden, temporärer Landschaftsschutz, temporäres LSG 5; Reg. bedeuts. Freiraum, Poolfläche für zukünft. Kompens.; Eine ASP I sowie Bestandserfassung u. Bewertung d. Biotopstruktur im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich	-
Entwicklungshemmnisse	Topgrafisch tlw. problematisch, Sportplätze, Gasleitung, Altlastengefährdungsabschätzung erford.;	-
Konflikte mit dem Umfeld	Schweinezucht (Geruchsimmissionen), Hitzebelastung des Gerther Zentrums	-
Sonstiges	Rahmenplan erforderl., auf Teilfläche des Plangebiets ehem. Ziegelei, ggf. Vorsorgemaßnahmen (Methan) einplanen	
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+
Pro	Potenzielle Stärkung des Stadtteilzentrums Gerthe, erste konzeptionelle Überlegungen für Flächenentwicklung in der Erarbeitung.	
Contra	Umweltauswirkungen; Verlagerung von Sportplatz und Nebenanl., Geruchsimmissionen, bei vollständiger Bebauung mögl. weitere Verschärfung d. Hitzebelastung angrenzender Bereiche	
Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)	



Flächeninformation

Flächengröße	ca. 3 ha (brutto)	+
Eigentumsverhältnisse	Privateigentümer (an Entwicklung interessiert)	+
Realnutzung	Landwirtschaft	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig B-Plan erforderlich	+ 0

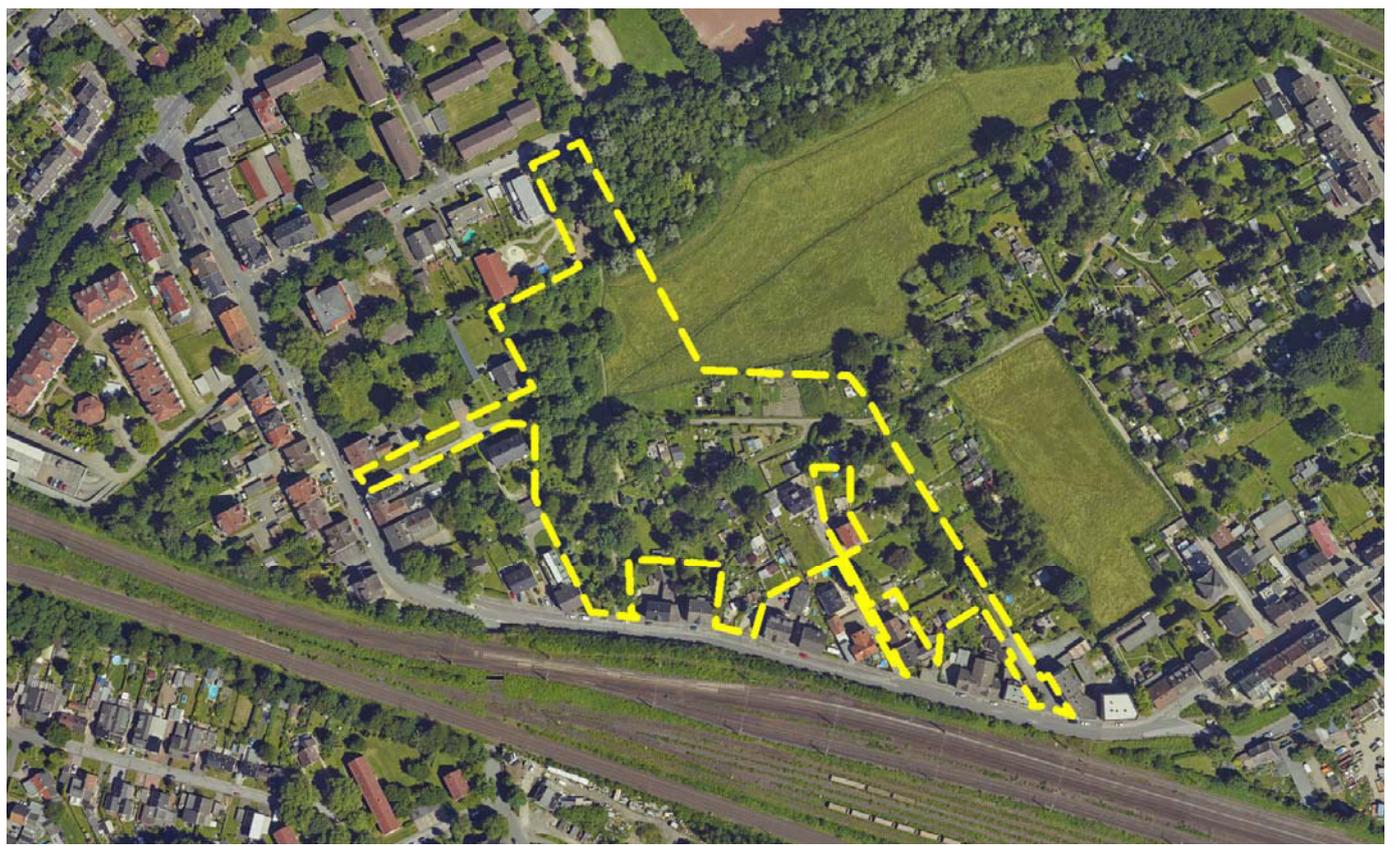
ÖPNV	Bus- und Stadtbahnhaltestellen in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur in der Nähe	+
Ökologie	Klimafunktionen, Freiraum, kein ökol. wertvoller Bewuchs; Landschaftsplan o. Fests., Regional bedeuts. Freiraum, eine ASP I sowie Bestandserfassung u. Bewertung d. Biotopstruktur im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich, ggf. schutzwürdige Böden vorhanden	-
Entwicklungshemmnisse	ggf. Vorsorgemaßnahmen (Methan) einzuplanen, hydraulisch unzureichende Entwässerungssituation (große RRB erforderlich)	0
Konflikte mit dem Umfeld		
Sonstiges	Nahvers.-Zentrum Hiltrop, gute Anbindung an das überreg. Straßen- und Radwegenetz (A40/A43),	+
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+

Pro	gute Anbindung an das überreg. Straßen- und Radwegenetz, gut erschließbar, gute Infrastruktur, großzügige Freiflächen im Süden, Eigentümer an Entwicklung interessiert.	
Contra	Umweltauswirkungen	

Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)	
---------------------------	--	--



Flächeninformation		
Flächengröße	ca. 5,8 ha (brutto)	+
Eigentumsverhältnisse	Stadt Bochum, Großbeigetümer, Privateigentümer	0
Realnutzung	Landwirtschaft, Waldfläche, Grünfläche	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig B-Planverfahren läuft (Nr. 901)	+ +
ÖPNV	Bus- und Stadtbahnhaltestellen in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur in der Nähe	+
Ökologie	Grünflächen, hoher Baumbestand; temporäres Landschaftsschutzgebiet; Reg. bedeuts. Freiraum; Umweltbelange werden im Rahmen d. B-Planverfahrens abgewickelt	-
	Bei der Realisierung der Planung erfolgt eine ökologische Bauleitplanung	+
Entwicklungshemmnisse		
Konflikte mit dem Umfeld		
Sonstiges	Steht im Zusammenhang mit der Ostpark-Entwicklung, Plangebiet liegt am Rand vom ISEK-Gebiet Laer	+
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+
Pro	B-Planverfahren wurde bereits eingeleitet. Stärkung und Weiterentwicklung des Wohnstandortes im Zusammenhang mit der Ostpark-Entwicklung	
Contra	Umweltauswirkungen	
Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Entwicklung)	



Flächeninformation

Flächengröße	ca. 2,1 ha (brutto)	o
Eigentumsverhältnisse	Stadt Bochum, Privateigentümer	o
Realnutzung	Grünfläche, Grabeland	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig B-Plan erforderlich	+ o
ÖPNV	Bus- und Bahnhaltstellen in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur in der Nähe	+
Ökologie	Baumbestand, Freiraum, Klimafunktionen; städtische Park- und Grünanlagen, eine ASP I sowie Bestandserfassung u. Bewertung d. Biotopstruktur im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich	-
Entwicklungshemmnisse	Altlasten, Methanausgas. örtlich belegt sowie dokumentierter und oberflächennaher Bergbau (Untersuchungen erforderlich), entwässerungstechnisch schwierig	-
Konflikte mit dem Umfeld	Immissionen durch Sportplatz und Bahntrasse	-
Sonstiges	Nähe zum Kemnader See; ISEK Werne/Langendreer-Alter Bhf; Stadtteilzentrum Langendreer,	+
Realisierungshorizont	Langfristige Realisierung möglich	o
Pro	Potenzial einer städtebaul. Neuordnung des Bereichs, mögl. Entwicklung im Verbund mit benachbarten Wohnbauflächen	
Contra	Umweltauswirkungen; Flächenaufbereitung, Entwässerung	
Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (langfristige Realisierung)	

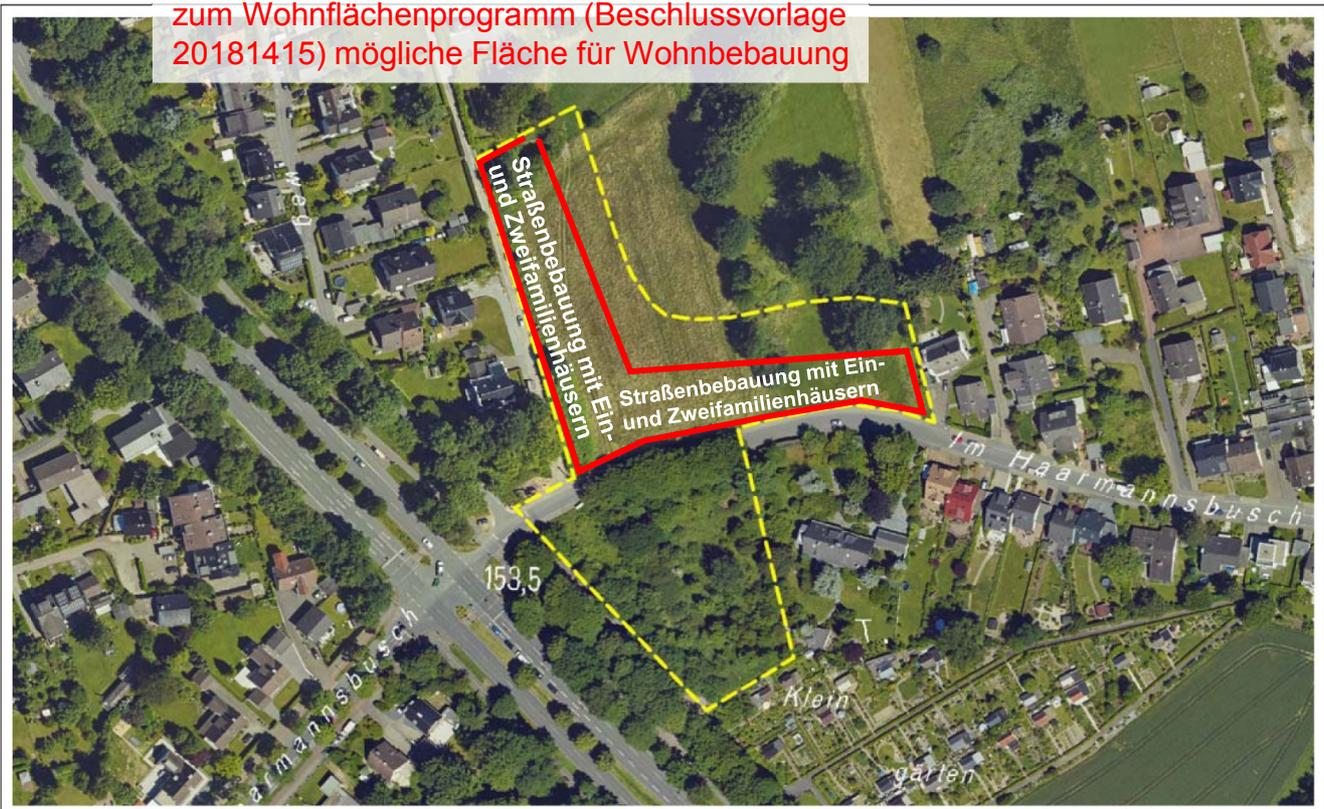


Flächeninformation		
Flächengröße	ca. 4,4 ha (brutto)	+
Eigentumsverhältnisse	Stadt Bochum	+
Realnutzung	Grünfläche, Landwirtschaft	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig B-Planverfahren läuft (Nr. 999)	+
ÖPNV	Bushaltestelle in der Nähe	o
Infrastruktur	Soziale Infrastruktur vorhanden, Einzelhandel im weiteren Umfeld	o
Ökologie	Freiraum, Klimafunktionen; Erhaltung und Aufbau von weit. Gehölzstrukturen. eine ASP I sowie Bestandserfassung u. Bewertung d. Biotopstruktur im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich, ggf. schutzw. Böden	-
Entwicklungshemmnisse	Unzureichende Entwässerungssituation (große Regenrückhalteanlagen erforderlich), dokumentierter und oberflächennaher Bergbau (Untersuchung Altbergbau und Vorsorgemaßnahmen (Methan) erforderlich)	-
Konflikte mit dem Umfeld	Lärmimmissionen durch Sportanlage	o
Sonstiges	Als Wohnbaufläche durch bestehenden B-Plan bestätigt	
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+
Pro	Fläche im Eigentum der Stadt Bochum, Stärkung des Stadtteils	
Contra	Größere Entfernung zum zentralen Versorgungsbereich (nächster: Lütgendortmund); Nähe zu JVA, Gewerbegebiet und Sportplätzen	
Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)	



Flächeninformation		
Flächengröße	ca. 1 ha (brutto)	0
Eigentumsverhältnisse	Stadt Bochum, 1 Großeigentümer	+
Realnutzung	Grünfläche	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig	+
	B-Planverfahren läuft (Nr. 417b)	+
ÖPNV	Bushaltestelle in der Nähe	0
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur in der Nähe	+
Ökologie	Tlws. dichter Baumbestand; eine ASP I sowie Bestanderfassung und Bewertung der Biotopstrukturen im Rahmen des Umweltberichtes ist erforderlich	-
Entwicklungshemmnisse		
Konflikte mit dem Umfeld	Immissionen durch Bahntrasse	-
Sonstiges		+
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+
Pro	Integrierte Lage (Zentraler Versorgungsbereich in fußläufiger Entfernung, Schulen etc), Investoren für städtische Fläche vorhanden; Eigentümer an Entwicklung interessiert	
Contra	Umweltauswirkungen, Immissionen durch Bahntrasse	
Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)	

— Modifizierung aufgrund des Änderungsantrags zum Wohnflächenprogramm (Beschlussvorlage 20181415) mögliche Fläche für Wohnbebauung



Flächeninformation		
Flächengröße	ca. 1,5 ha (brutto)	o
Eigentumsverhältnisse	1 Großeigentümer	+
Realnutzung	Grünfläche, Landwirtschaft	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig B-Planverfahren notwendig	+ o
ÖPNV	Bushaltestelle in der Nähe	o
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur im weiteren Umfeld	o
Ökologie	Grünfläche/Baumbestand, Freiraum, Klimafunktion, Landschaftsschutzgebiet; Teilbereich im Biotopverbund; reg. bedeutsamer Freiraum; eine ASP I sowie Bestandserfassung u. Bewertung d. Biotopstruktur im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich <i>* große Teile der Baumbestände im südl. Bereich bleiben verschont, jedoch müssten immer noch Bäume gefällt werden.</i>	-
Entwicklungshemmnisse	gegenläufige Topografie, Entwässerungsproblematik, dokumentierter und oberflächennaher Bergbau, 1 Tagesöffnung auf der Fläche (Untersuchung erforderlich)	-
Konflikte mit dem Umfeld		
Sonstiges	Stadtteilzentrum Weitmar-Mark, Naherholungsflächen im näheren Umfeld	+
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+
Pro	Arrondierung der umgebenden Bebauung, gut verkehrliche Anbindung, Eigentümer an Entwicklung interessiert.	
Contra	Umweltauswirkungen, Bergbau	
Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)	



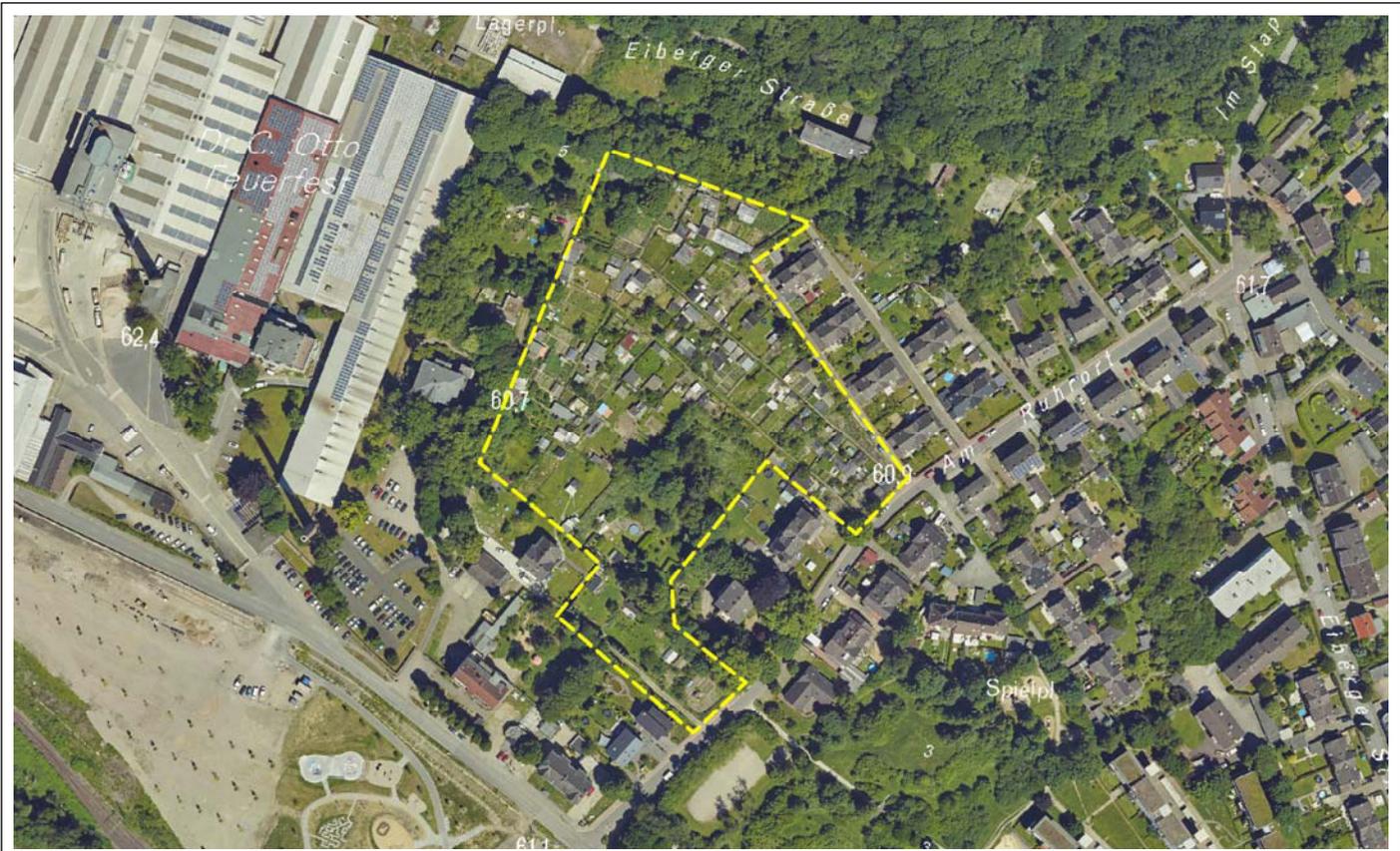
Flächeninformation

Flächengröße	ca. 2,4 ha (brutto)	o
Eigentumsverhältnisse	Stadt Bochum, 1 Privateigentümer	+
Realnutzung	Landwirtschaft, Grünfläche, Betriebshof Friedhof	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig B-Planverfahren läuft (Nr. 964)	+ +

ÖPNV	Bus- Stadtbahnhaltestellen in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur im weiteren Umfeld	o
Ökologie	Freiraum, Klimafunktion, ggf. schutzwürdige Böden; Regional bedeutsamer Freiraum; eine ASP I sowie Bestandserfassung u. Bewertung d. Biotopstruktur im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich	-
Entwicklungshemmnisse	gegenläufige Topografie; Bombentrichter, dokumentierter und oberflächennaher Bergbau, 2 Tagesöffnungen auf der Fläche (Untersuchung erforderlich), Vertragsangelegenheiten zw. Stadt Bochum + Eigentümer	-
Konflikte mit dem Umfeld	Hochspannungsfreileitungen im Norden	o
Sonstiges		
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+

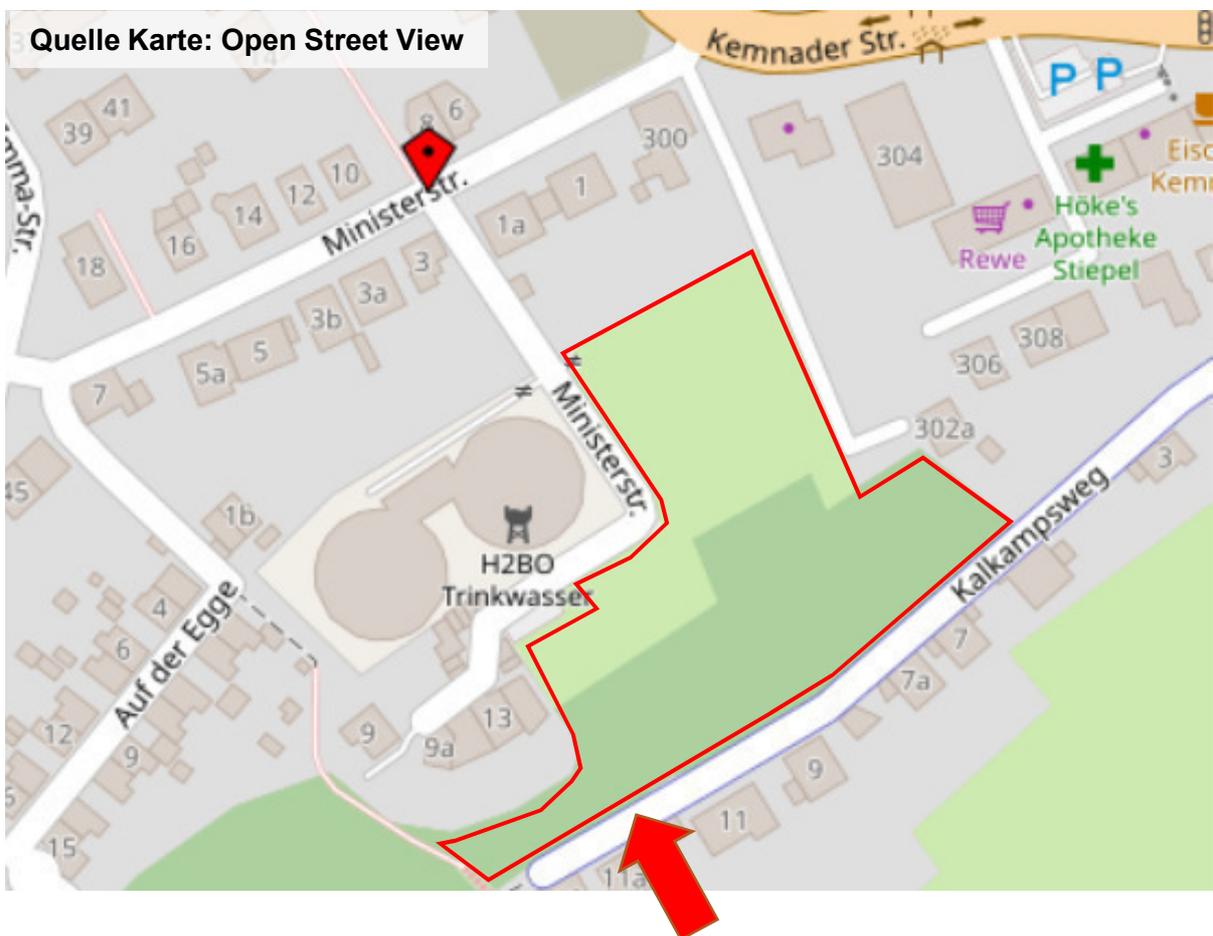
Pro	Großflächige Naherholungsflächen in der Nähe, B-Planverfahren in der Aufstellung
Contra	Umweltauswirkungen, Vertragsangelegenheiten zw. Stadt Bochum + Eigentümer

Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)
---------------------------	--



Flächeninformation

Flächengröße	ca. 2,3 ha (brutto)	o
Eigentumsverhältnisse	Großeigentümer	+
Realnutzung	Grabeland	o
Planungsstand	Keine RFNP Änderung notwendig B-Planverfahren läuft (Nr. 997)	+ +
ÖPNV	Bus- und Bahnhofstestelle in der Nähe	+
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur im weiteren Umfeld	o
Ökologie	Grabeland, tlws. lockerer Baumbestand; Ausgleichsgebiet städt. Park- und Grünanlagen; Kaltluftsammlgebiet; eine ASP I sowie Bestandserfassung u. Bewertung d. Biotopstruktur im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich	-
Entwicklungshemmnisse	Grabelandpächter; Randbereich zur Altlasten-Katasterfläche (Gefährdungsabschätzung erforderlich), dokumentierter Bergbau, tagesnaher Bergbau (Untersuchung erforderlich)	-
Konflikte mit dem Umfeld	Immissionen durch Gewerbe- und Schienenlärm	-
Sonstiges	Gesamte Fläche liegt in einem überschwemmungsgefährdeten Gebiet, gesichert durch Hochwasserschutzanlagen der Ruhr	
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+
Pro	B-Plan bereits eingeleitet, großflächige Naherholungsflächen in der Nähe, Nähe zur Ruhr, gute ÖPNV- und MIV- Anbindung, Eigentümer an Entwicklung interessiert.	
Contra	Umweltauswirkungen, Lärmimmissionen	
Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)	



Aufgrund des gemeinsamen Änderungsantrags der SPD, GRÜNE und CDU zum Wohnflächenprogramm (Beschlussvorlage 20181415) neu eingebrachte, mögliche Fläche für Wohnbebauung

Aus der Liste der für die Bebauung zu prüfenden Flächen gestrichene Freifläche



Flächeninformation		
Flächengröße	ca. 2,6 ha (brutto)	o
Eigentumsverhältnisse	Stadt Bochum, 1 Privateigentümer	+
Realnutzung	Landwirtschaft, Grünfläche	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig	+
	B-Plan erforderlich	o
ÖPNV	Bushaltestelle in der Nähe	o
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur in der Nähe	+
Ökologie	Tlws. Baumbestand, Grün- und Freiflächen, Klimafunktion, ggf. schutzw. Böden; wertvoller Amphibienlebensraum; sehr schutzwürdig; wertvolles Trittsteinbiotop; regional bedeuts. Ausgleichsraum Freiraum; eine ASP I sowie Bestandserfassung u. Bewertung d. Biotopstruktur im Rahmen des Umweltberichtes erforderlich	-
Entwicklungshemmnisse	Dokumentierter und oberflächennaher Bergbau, 6 Tagesöffnungen auf der Fläche (Untersuchung erforderlich)	-
Konflikte mit dem Umfeld		
Sonstiges	Integrierte Lage, gute überregionale verkehrliche Anbindung (Nordhausen-Ring/A 448)	+
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+
Pro	Entwicklungsmöglichkeiten in integrierter Lage, Stärkung des Stadtteils, Eigentümer an Entwicklung interessiert.	
Contra	Umweltauswirkungen, Bergbau	
Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)	

Aus der Liste der für die Bebauung zu prüfenden Flächen gestrichene Freifläche



Flächeninformation

Flächengröße	ca. 3,4 ha (brutto)	+
Eigentumsverhältnisse	Stadt Bochum, Privateigentümer	+
Realnutzung	Grünfläche, Landwirtschaft, derzeit Flüchtlingsunterkunft	-
Planungsstand	Keine RFNP-Änderung notwendig B-Plan erforderlich	+ o

ÖPNV	Bushaltstelle in der Nähe	o
Infrastruktur	Einzelhandel und soziale Infrastruktur im weiteren Umfeld	o
Ökologie	Baumbestand, Grün- und Freiflächen, Klimafunktion; Landschaftsschutzgebiet; wertvolle Gehölzfläche; Trittsteinbiotop; reg. bedeuts. Freiraum	-
Entwicklungshemmnisse	Dokumentierter und oberflächennaher Bergbau, tagesnaher Bergbau, 4 Tagesöffnungen auf der Fläche (Untersuchungen erforderlich), hydraulisch unzureichende Entwässerungssituation, große Regenrückhalteanlagen erf.	-
Konflikte mit dem Umfeld		
Sonstiges		
Realisierungshorizont	Mittelfristige Realisierung wahrscheinlich	+

Pro	Großzügige Naherholungsflächen in der Nähe, Kemnader See, größtenteils im Eigentum der Stadt Bochum, Eigentümer an Entwicklung interessiert.
Contra	Umweltauswirkungen, Bergbau

Gesamteinschätzung	Hohe Priorität (mittelfristige Realisierung)
--------------------	--